



Ear Tug • Tirez les oreilles ! • Oren trekken!
¡A tirar de las orejas! • Tirare le orecchie

Habermaaß-Spiel Nr. 4470

Ohren ziehen!

Eine Spielesammlung rund um kleine, große und bunte Ohren.
Für 2 - 4 Kinder von 3 - 12 Jahren.

Spieldiode: Brigitte Pokornik

Illustration: Antje Flad

Spieldauer: je ca. 5 - 10 Minuten

„Zieh mal an meinem Ohr“, miaut die Katze dem kleinen Hund zu.

„Aber vorsichtig!“ Ganz sanft zieht der Hund an einem Ohr.

„He, das ist aber mein Ohr!“, brummt da

der Bär. „Das Ohr der Katze hat
doch eine ganz andere Form!“

„Das ist gar nicht so einfach“,

winselt der Hund ver-
zweifelt. „Vielleicht

gibt es ja

jemanden, der mir
helfen kann?“



Spielinhalt

9 Tierkarten

21 Holzohren

1 Säckchen

1 Spielanleitung

Liebe Eltern,

machen Sie Ihr Kind vor dem ersten Spiel mit dem Spielmaterial
vertraut.

Nehmen Sie dazu bitte zunächst die blauen Ohren aus dem Spiel. Alle
anderen Ohren kommen in das Säckchen.

Betrachten Sie die Karten gemeinsam und besprechen Sie, welche Tiere zu
sehen sind und welche Laute sie machen.

Lassen Sie Ihr Kind die Holzohren aus dem Säckchen ziehen. Sehen Sie sich
die Ohren gemeinsam an und unterstützen Sie Ihr Kind beim farblichen
Zuordnen und Einlegen in die passenden Ausstanzungen.

1. Meine Ohren, deine Ohren

Für 2 und 3 kleine Ohrensucher ab 3 Jahren.

*die zu den eigenen
Tierkarten passenden
Ohren erfühlen*

3 Karten nehmen

*alle bis auf blaue
Ohren ins Säckchen*

2 Ohren ziehen

*Ohren passen?
Auf eigene Karte(n)
legen*

*Ohren passen nicht?
Zurück ins Säckchen*

*alle Ohren für die
eigenen Tiere
gefunden = Sieg*

Wer zieht mit etwas Glück und Fingerspitzengefühl zuerst die passenden Ohren für seine Tiere aus dem Säckchen?

Spielvorbereitung

Jedes Kind sucht sich drei Tierkarten aus, auf denen Tiere mit unterschiedlichen Ohrformen zu sehen sind: Ein Tier soll dreieckige, das zweite runde und das dritte ovale Ohren haben.

Spielen nur zwei Kinder, so werden die übrigen Tierkarten beiseite gelegt. Legt die drei blauen Ohren beiseite: Sie werden für dieses Spiel nicht benötigt. Alle anderen Ohren kommen in das Säckchen.

Spielablauf

Das Kind mit den größten Ohren beginnt. Wenn ihr euch nicht einigen könnt, dann beginnt das jüngste Kind und zieht zwei Ohren aus dem Säckchen.

- Passt eines oder passen sogar beide Ohren in Form und Farbe zu einem Tier, das du vor dir liegen hast? Du darfst alle passenden Ohren in die Ausstanzung der Tierkarte legen.
- Ohren, die zu keinem deiner Tiere passen, legst du zurück in das Säckchen.

Gib das Säckchen an das im Uhrzeigersinn folgende Kind weiter. Es versucht nun ebenfalls, zwei Ohren zu ziehen, die zu einem der eigenen Tiere passen.

Spielende

Sobald ein Kind alle Ohren für die eigenen drei Tiere gesammelt hat, endet das Spiel. Dieses Kind gewinnt und ist der „Große Ohrenziehmeister“.

Variante für ungeduldige Ohrenzieher

Es dürfen nicht nur zwei, sondern jeweils drei Ohren gezogen werden.

2. Der Hase hat lange Ohren

Für 2 - 4 Kinder ab 4 Jahren.

Tiere sammeln

Wer sammelt mit etwas Glück und Fingerspitzengefühl die meisten Tiere?

Spielvorbereitung

Karten in Tischmitte,

Ohren ins Säckchen,

1 Ohr ziehen,
auf Karte legen

Legt alle Tierkarten nebeneinander auf den Tisch.

Alle Ohren – auch die drei blauen – kommen in das Säckchen.

Ein beliebiges Ohr wird gezogen und auf die passende Tierkarte gelegt.

Spielablauf

Das Kind, das am besten mit den Ohren wackeln kann, beginnt. Wenn ihr euch nicht einigen könnt, dann beginnt das größte Kind.

1 Ohr ziehen,
auf Karte legen

Ziehe ein Ohr aus dem Säckchen und lege es auf die passende Tierkarte.

blaues Ohr =
Säckchen

• **Hast du ein blaues Ohr hervorgezogen?**

Es gibt keine passende Karte. Lege es in das Säckchen zurück.

• **Hat das abgebildete Tier nun beide Ohren?**

Zur Belohnung darfst du die Karte und die Ohren nehmen und vor dir ablegen.

Karte komplett?
Karte & Ohren
nehmen

Anschließend gibst du das Säckchen weiter und das im Uhrzeigersinn folgende Kind ist an der Reihe.

Spielende

die meisten Karten =
Sieg

Das Spiel endet, sobald auch das letzte Tier beide Ohren hat und nun vor einem Kind liegt.

Das Kind mit den meisten Tierkarten gewinnt und ist der größte „Ohrexperke“.

Haben mehrere Kinder gleich viele Karten, gewinnen sie gemeinsam.

3. Tic, Tac, Tier

Für 2 - 4 kleine Taktiker ab 5 Jahren.

Dreierreihe legen

Karten mischen,
in 3 Reihen
à 3 Karten auslegen,
Ohren ins Säckchen

Ohr ziehen,
auf Karte legen

drei Karten in einer
Reihe komplett
= Sieg

Spiel mit blauen
Ohren

Wer das letzte Ohr einer Karten-Dreierreihe legen kann, gewinnt.

Spielvorbereitung

Die Tierkarten werden gemischt und zu einem Quadrat in drei Reihen mit jeweils drei Karten ausgelegt. Die blauen Ohren werden beiseite gelegt, alle übrigen kommen in das Säckchen.

Spielablauf

Besitzt jemand von euch eines der auf den Tierkarten abgebildeten Tiere? Du darfst beginnen. Wenn ihr euch nicht einigen könnt, dann beginnt das älteste Kind.

Ziehe ein Ohr aus dem Säckchen und lege es auf die passende Karte. Danach ist das im Uhrzeigersinn folgende Kind an der Reihe.

Wichtig: Es ist nicht erlaubt, direkt nacheinander zwei Ohren derselben Form zu ziehen. Passiert es dennoch, kommt das zweite Ohr zurück in das Säckchen und sofort ist das nächste Kind an der Reihe.

Spielende

Sobald drei Karten in einer Reihe (senkrecht, waagerecht oder diagonal) mit Ohren belegt sind, endet das Spiel.

Das Kind, das das letzte Ohr gelegt hat, gewinnt das Spiel.

Variante

Etwas taktischer wird es, wenn auch die blauen Ohren im Spiel sind.

- Wer ein blaues Ohr zieht, darf es in eine freie passende Ausstanzung legen.
- Wer später das Ohr zieht, das an diesen Platz gehört, darf es austauschen.
- Das blaue Ohr legt der Spieler sofort an einen neuen, passenden Platz.
- Ist kein Platz mehr frei, so wird das Ohr aus dem Spiel genommen.

Ear Tug

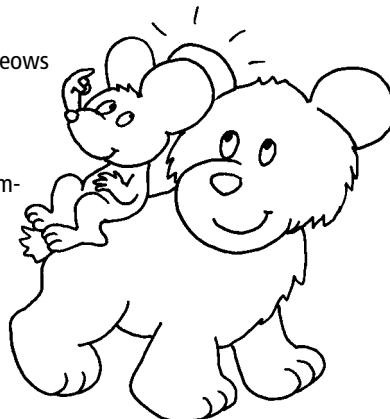
A game collection about small, large and colorful ears.
For 2 to 4 players ages 3 - 12.

Author: Brigitte Pokornik

Illustrations: Antje Flad

Length of the game: each approx. 5 - 10 minutes

"Take a tug at my ears" the cat meows
to the little dog. "But be careful!"
Softly the dog pulls on an ear.
"Hey, but that's my ear!" the bear
growls. "The ear of the cat is a com-
pletely different shape!"
"It's not that easy", the dog
whimpers desperately. "Maybe
somebody can help me?"



ENGLISH

Contents

-
- 9 animal cards
 - 21 wooden ears
 - 1 little bag
 - 1 set of game instructions

Dear parents:

Before playing, acquaint your child with the game material.

First take the blue ears off the game and put all the other ears in the litt-
le bag.

Together take a look at the cards and talk about what animals are there
and what kind of sound they make.

Let your child pick the wooden ears out of the bag. Study the ears
together and help your child classify them by color and insert them into
the corresponding dips.

1. My ears, your ears

For 2 and 3 little ear searchers aged 3 and up.

*find out by touch
the ears cor-responding to
one's animal cards*

take 3 cards

*all ears into the bag
except the blue ones*

pull out 2 ears

Ears fit?

Place on one's card(s)

*Ears don't fit?
Back into bag*

*all ears for one's
animals found
= victory*

Who will be the first, with a bit of luck and fine feeling, to pull out of the bag the corresponding ears for their animals?

Preparation of the game

Each player chooses three animal cards showing animals with different shapes of ear: one animal should have triangular, the second round and the third oval ears.

If there are only two players, the remaining animal cards are put aside. Also put aside the three blue ears, they are not needed for this game. All the other ears are put into the bag.

How to play

The player with the biggest ears starts. If you cannot agree the youngest player starts and pulls two ears out of the bag.

- Does one or even both ears match with the shape and color of one of the animals in front of you? You can insert all fitting ears into the dips or the animal card.
- You have to put back into the bag all ears that do not match with any of your animals.

Pass on the bag to the next player in a clockwise direction. They also will try to pull out two ears which match one of their animals.

End of the game

As soon as a player has collected all ears for their three animals, the game ends. This player wins and is the "Big ear puller"

Variation for impatient ear pullers

Not only two, but three ears can be pulled out of the bag each time.

2. The hare has long ears

For 2 - 4 players ages 4 and up.

collect animals

*cards into center
of table, ears into
bag, pull out 1 ear,
place on card*

Who will, with a bit of luck and fine feeling, collect the most animals?

Preparation

Place all animal cards next to each other on the table.

All ears -including the blue ones- are put into the bag.

Any ear is pulled out and placed onto the corresponding animal card.

How to play

The player who is best at moving their ears starts. If you can't agree, the tallest player starts.

*pull out 1 ear,
place on card*

Pull one ear out of the bag and place it on the corresponding animal card.

- **Did you pull out a blue ear?**

There is no corresponding card. Place it back into the bag.

- **Has the animal now both ears?**

As a reward you take the card and ears and place them in front of you.

Then you pass on the bag and it's the turn of the next player in a clockwise direction.

End of the game

most cards = victory

The game ends as soon as the last animal has both their ears and lies in front of a player.

The player with the most animal cards wins and is the greatest "ear expert". If various players have the same amount of cards, they win together.

3. Tic, tac – animal

*complete rows
of three*

*shuffle cards,
arrange 3 rows of 3
cards, ears into bag*

*pull ear,
place on card*

*three cards in a row
= victory*

game with blue ears

For 2 - 4 little tactical players ages 5 and up.

Whoever will place the last ear in a row of three cards, wins the game.

Preparation

The animal cards are shuffled and laid out in a square of three rows each with three cards. Put aside the blue ears, all the other ears are kept in the little bag.

How to play

Does anyone of you own one of the animals shown on the cards? You may start. If you can't agree, it's the oldest player who starts.

Pull an ear out of the bag and put it on the corresponding card. Then it's the turn of the next player in a clockwise direction.

Important: It is not permitted to pull out two ears of the same shape one after another. If that happens, the second ear is put back into the bag and it is immediately the turn of the next player.

End of the game

As soon as three cards in a row (vertical, horizontal, diagonal) are provided with ears, the game ends.

The player who placed the last ear, wins the game.

Variation

The game gets more tactical when the blue ears are brought into game.

- Whoever pulls out a blue ear may put it into a corresponding dip which is still free.
- The one who later on pulls out the corresponding ear for that dip can exchange it.
- The blue ear is immediately placed into another suitable dip.
- If there is no dip available, the ear is taken off the game.

Tirez les oreilles !

Une collection de jeux autour des oreilles qu'elles soient grandes, petites ou colorées !

Pour 2 à 4 joueurs de 3 à 12 ans.

Idée : Brigitte Pokornik

Illustration: Antje Flad

Durée de la partie : env. 5 à minutes par jeu

« Tire-moi l'oreille » demande en miaulant le chat au petit chien. « Mais tout doucement ». Le chien tire gentiment sur une oreille.

« Eh ! là ! C'est mon oreille ! » grogne l'ours. « L'oreille du chat n'a pas du tout cette forme-là ! ».

« Oh ! ce n'est pas facile du tout ! », gémit le chien qui est tout triste.

« Est-ce que quelqu'un va pouvoir m'aider ? »



Contenu

9 cartes d'animaux

21 oreilles en bois

1 sac

1 règle du jeu

Chers parents,

avant de jouer pour la première fois, familiarisez votre enfant avec les pièces du jeu.

Retirez d'abord les oreilles bleues du jeu. Mettez les autres oreilles dans le sac.

Ensemble, regardez les cartes et décrivez quels animaux y sont illustrés en imitant leur cri.

Laissez votre enfant piocher les oreilles contenues dans le sac. Ensemble, regardez les oreilles et aidez votre enfant à les classer par couleur et à les poser dans les découpages correspondantes.

1. Mes oreilles, tes oreilles

Pour 2 à 3 joueurs dès 3 ans.

tâter les oreilles
convenant à ses
animaux

prendre 3 cartes

mettre toutes les
oreilles dans le sac,
sauf les 3 bleues

tirer 2 oreilles

Est-ce qu'elles
conviennent ?
Les poser sur
sa/ses carte(s).
*Elles ne conviennent
pas ? Les remettre
dans le sac*

toutes les bonnes
oreilles ont été tirées
= partie gagnée

Préparatifs

Chaque joueur prend trois cartes d'animal représentant des animaux avec différentes formes d'oreilles : l'un des animaux devra avoir des oreilles de forme triangulaire, l'autre des oreilles rondes et le troisième des oreilles ovales.

S'il n'y a que deux joueurs, on laisse les autres cartes de côté.
Mettre les trois oreilles bleues de côté : on n'en aura pas besoin pour ce jeu. Mettre les autres oreilles dans le sac.

Déroulement de la partie

Le joueur qui a les plus grandes oreilles commence. Si vous ne pouvez pas vous mettre d'accord, c'est le joueur le plus jeune qui commence en piochant deux oreilles du sac.

- Une oreille ou même les deux oreilles conviennent à un de tes animaux au niveau de la forme et à la couleur ? Tu poses cette ou ces oreilles dans les découpes correspondantes de ta carte d'animal.
- Tu remets dans le sac les oreilles qui ne conviennent à aucun de tes animaux.

Donne le sac au joueur suivant dans le sens des aiguilles d'une montre. Il essaye de tirer deux oreilles qui conviennent à ses animaux.

Fin de la partie

Dès qu'un joueur a récupéré toutes les oreilles de ses trois animaux, la partie est terminée. Ce joueur gagne la partie et est nommé « maître tireur d'oreilles ».

Variante pour tireurs d'oreilles impatients

Dans cette variante, on a le droit de tirer trois oreilles du sac.

2. Le lapin aux grandes oreilles

Pour 2 à 4 joueurs dès 4 ans.

récupérer des animaux

cartes au milieu de la table, oreilles dans le sac, tirer 1 oreille, la poser sur la carte

tirer 1 oreille, la poser sur la carte

oreille bleue = sac

*Carte complétée ?
Prendre la carte et les oreilles*

le plus de cartes = partie gagnée

Qui sera assez adroit et chanceux pour récupérer le plus grand nombre d'animaux ?

Préparatifs

Poser toutes les cartes sur la table les unes à côté des autres.
Mettre toutes les oreilles dans le sac, même les trois bleues.
Une oreille est piochée du sac et est posée sur l'animal correspondant.

Déroulement de la partie

Le joueur qui pourra le mieux faire bouger ses oreilles commence. Si vous ne pouvez pas vous mettre d'accord, c'est le joueur le plus grand qui commence.

Tire une oreille du sac et pose-la sur l'animal correspondant.

- **As-tu tiré une oreille bleue ?**
Il n'y a pas de carte correspondante. Remets l'oreille dans le sac.
- **L'animal a maintenant ses deux oreilles ?**
En récompense, tu prends la carte et les oreilles et les poses devant toi.

Ensuite, tu passes le sac au joueur suivant dans le sens des aiguilles d'une montre.

Fin de la partie

La partie est terminée dès que le dernier animal récupère ses deux oreilles et qu'il est posé devant un joueur.

Le joueur qui a le plus de cartes d'animaux gagne la partie et devient grand « expert en oreilles ».

Si plusieurs joueurs ont le même nombre de cartes, ils gagnent tous.

3. Tic, Tac, Tac, Tic

Pour 2 à 4 joueurs usant de tactique, dès 5 ans

faire une rangée de 3

*mélanger les cartes,
les poser en 3 rangées de chacune 3
cartes, oreilles
dans le sac*

*tirer une oreille,
la poser sur la carte*

*trois cartes complétées sur 1 rangée =
partie gagnée*

*jeu avec les
oreilles bleues*

Celui qui posera la dernière oreille d'une série de trois cartes gagne la partie.

Préparatifs

Mélanger les cartes d'animaux et les poser en un carré de trois rangées de chacune trois cartes. Mettre les oreilles bleues de côté, les autres sont mises dans le sac.

Déroulement de la partie

Est-ce que l'un des joueurs a chez lui l'un des animaux dessinés sur les cartes ? Tu as le droit de commencer. Si vous ne pouvez pas vous mettre d'accord, c'est le joueur le plus âgé qui commence.

Pioche une oreille du sac et pose-la sur la carte correspondante. Ensuite, c'est au tour du joueur suivant dans le sens des aiguilles d'une montre.

Important : on n'a pas le droit de tirer deux oreilles de la même forme deux fois de suite. Si cela arrive quand même, on remet la deuxième oreille dans le sac et c'est alors tout de suite au tour du joueur suivant.

Fin de la partie

Dès que trois cartes d'une rangée (verticale, horizontale ou diagonale) sont complétées avec les oreilles correspondantes, la partie est terminée. Le joueur qui a posé la dernière oreille gagne cette partie.

Variante

Il faudra user d'un peu plus de tactique si les trois oreilles bleues sont mises dans le jeu :

- Celui qui tire une oreille bleue a le droit de la poser dans une découpe correspondante non occupée.
- Celui qui, plus tard, tire l'oreille qui va à cet emplacement, a le droit de l'échanger.
- Le joueur pose l'oreille bleue tout de suite à un autre endroit qui convient.
- S'il n'y a plus d'emplacement libre, on retire l'oreille du jeu.

Oren trekken!

Een spellenverzameling m.b.t.
kleine, grote en bontgekleurde oren.
Voor 2 - 4 kinderen van 3 - 12 jaar.

Spelidee: Brigitte Pokornik

Illustraties: Antje Flad

Speelduur: elk ca. 5 - 10 minuten

"Trek eens aan mijn oor", miauwtt de kat tegen het hondje. "Maar wel voorzichtig!" Heel zachtjes trekt de hond aan een oor. "Hé, maar dat oor is van mij!", bromt de beer. "Het oor van de kat heeft toch een heel andere vorm!"

"Dit is helemaal niet zo eenvoudig", jankt de hond vertwijfelt. "Is daar misschien iemand, die mij kan helpen?"



Spelinhoud

9 dierkaarten

21 houten oren

1 zakje

spelregels

Lieve ouders,

maak uw kind voor het eerste spel met het spelmateriaal vertrouwd. Haal hiertoe eerst de blauwe oren uit het spel. Alle andere oren gaan in het zakje. Bekijk gezamenlijk de kaarten en bespreek welke dieren er te zien zijn en wat voor geluid ze maken.

Laat uw kind de houten oren uit het zakje tevoorschijn trekken. Bekijk samen de oren en help uw kind ze op kleur te ordenen en in de bijhorende uitsparingen te leggen.

1. Mijn oren, jouw oren

Voor 2 en 3 kleine orenzoekers vanaf 3 jaar.

*op de tast de
oren vinden die
bij de eigen
dierkaarten horen*

3 kaarten pakken

*alle oren in het zakje
behalve de blauwe*

2 oren trekken

*Oren passen?
Op eigen kaart(en)
leggen*

*Oren passen niet?
Terug in het zakje*

*alle oren voor eigen
dieren gevonden
= gewonnen*

Wie haalt met een beetje geluk en vingertoppengevoel als eerste de juiste oren voor zijn dieren uit het zakje?

Spelvoorbereiding

Ieder kind kiest drie dierkaarten uit waarop dieren staan afgebeeld met verschillend gevormde oren. Eén dier moet driehoekige, het tweede ronde en het derde dier ovale oren hebben.

Als er slechts twee kinderen meedoen dan worden de overgebleven dierkaarten opzij gelegd.

Leg de drie blauwe oren apart: deze worden bij dit spel niet gebruikt. Alle andere oren gaan in het zakje.

Spelverloop

Het kind met de grootste oren begint. Als jullie het niet eens kunnen worden dan begint het jongste kind en trekt twee oren uit het zakje tevoorschijn.

- Past één of passen zelfs beide oren in kleur en vorm bij één van de dieren die je voor je hebt liggen? Je mag alle bijhorende oren in de uitsparing van de dierkaart leggen.
- Oren, die bij geen enkele van je dieren horen, leg je terug in het zakje.

Geef het zakje kloksgewijs aan het volgende kind door.

Het probeert nu eveneens om twee oren te trekken die bij één van z'n eigen dieren horen.

Einde van het spel

Zodra een van de kinderen alle oren van zijn drie dieren heeft verzameld, is het spel afgelopen. Dit kind heeft gewonnen en is de "grote orentrekmeester".

Variant voor ongeduldige orentrekkers

Er mogen niet slechts twee, maar telkens drie oren worden getrokken.

2. De haas heeft lange oren

Voor 2 - 4 kinderen vanaf 4 jaar.

dieren verzamelen

kaarten midden op
tafel, oren in het
zakje, 1 oor trekken,
op kaart leggen

1 oor trekken,
op kaart leggen

blauw oor = zakje

Kaart compleet?
kaart & oren pakken

de meeste kaarten
= gewonnen

Wie verzamelt met een beetje geluk en vingertoppengevoel de meeste dieren?

Spelvoorbereiding

Leg alle dierkaarten naast elkaar op tafel. Alle oren – ook de drie blauwe – gaan in het zakje. Er wordt willekeurig een oor getrokken en op de bijhorende dierkaart gelegd.

Spelverloop

Het kind dat het best zijn oren heen en weer kan bewegen, mag beginnen. Als jullie het niet eens kunnen worden, dan begint het grootste kind.

Trek een oor uit het zakje tevoorschijn en leg het op de bijhorende dierkaart.

- **Heb je een blauw oor tevoorschijn getrokken?**
Er is geen bijhorende kaart. Doe het terug in het zakje.
- **Heeft het afgebeelde dier nu allebei z'n oren?**
Als beloning mag je de kaart en de oren pakken en voor je neerleggen.

Vervolgens geef je het zakje kloksgewijs door aan het volgende kind, dat nu aan de beurt is.

Einde van het spel

Het spel is afgelopen zodra ook het laatste dier allebei z'n oren heeft en nu voor één van de kinderen ligt.

Het kind met de meeste dierkaarten heeft gewonnen en is de grootste "oorexpert".

3. Een, twee, drie dieren op 'n rij

Voor 2 - 4 kleine tactici vanaf 5 jaar.

rij van drie leggen

*kaarten schudden,
in 3 rijen van 3
kaarten leggen,
oren in het zakje*

*oor trekken,
op kaart leggen*

*drie kaarten op rij
compleet
= gewonnen*

Degene die het laatste oor van een rij van drie kaarten kan neerleggen, heeft gewonnen.

Spelvoorbereiding

De dierkaarten worden geschud en in een vierkant met drie rijen van ieder drie kaarten gelegd. De blauwe oren worden apart gelegd; alle overige gaan in het zakje.

Spelverloop

Is iemand van jullie de eigenaar van een, van de op de dierkaarten afgebeeld dieren? Jij mag beginnen. Als jullie het niet eens kunnen worden dan begint het oudste kind.

Trek een oor uit het zakje tevoorschijn en leg het op de bijhorende kaart. Daarna is kloksgewijs het volgende kind aan de beurt.

Belangrijk: het is niet toegestaan, om achter elkaar twee oren van dezelfde vorm te trekken. Als dit toch gebeurt dan gaat het tweede oor terug in het zakje en is meteen het volgende kind aan de beurt.

Einde van het spel

Zodra er drie kaarten op een rij (horizontaal, verticaal of diagonaal) met oren zijn volgelegd, is het spel afgelopen. Het kind dat het laatste oor heeft neergelegd, heeft het spel gewonnen.

Variant

Het spel wordt iets tactischer als in het spel ook de blauwe oren worden gebruikt.

- Wie een blauw oor trekt, mag het in een vrije, bijpassende uitsparing leggen.
- Wie later het oor trekt dat op deze plaats hoort, mag het omwisselen.
- Het blauwe oor wordt door de speler onmiddellijk op een nieuwe, bijpassende plaats gelegd.
- Als er geen plaats meer vrij is, wordt het oor uit het spel genomen.

*spel met blauwe
oren*

Juego Habermaaß núm. 4470

¡A tirar de las orejas!

Una colección de juegos de orejas: orejas pequeñas, orejas grandes y orejas de colores. Para 2 – 4 jugadores de 3 – 12 años

Idea del juego:

Brigitte Pokornik

Ilustraciones:

Antje Flad

Duración una partida:

aprox. 5 - 10 minuten

“¡Tira de mi orejita!”, maúlla el gato al perro. “¡Pero ten mucho cuidado!”. El perro tira suavemente de una oreja. “¡Oye, esta oreja es la mía!” De repente gruñe el oso. “¡Las orejas de gato tienen una forma muy distinta!” “¡Eso no es nada fácil!”, Ladra el perro desesperado. “¿Hay alguien que pueda ayudarme?”



Contenido del juego

9 cartas de animales

21 orejas de madera

1 saquito

instrucciones del juego

Queridos padres,

antes de jugar, familiarice a los niños con el material de juego.

Para ello cojan las orejas azules del juego. Introduzcan el resto de orejas en el saquito.

Ahora echen un vistazo todos juntos a las cartas y hablen sobre los animales que aparezcan, el sonido de cada uno...

Dejen que los niños saquen las orejas del saquito, que las estudien y ayúdenles a clasificarlas por colores y a colocarlas en los agujeros correspondientes.

1er Juego: Mis orejas, tus orejas

Para 2 o 3 pequeños buscadores de orejas a partir de 3 años.

encontrar las orejas correspondientes

coger 3 cartas

cartas restantes,
menos las azules,
en el saquito

sacar 2 orejas
del saquito

¿Las orejas coinciden?
Ponlas en la carta

¿No coinciden?
Vuelven al saquito

todas las orejas de
sus animales =
ganador

¿Quién será el primero que, con un poco de suerte y mediante un fino tacto, saque las orejas correspondientes a sus animales?

Preparación del juego

Cada jugador escoge tres cartas de animales con diferentes tipos de orejas: un animal con orejas triangulares, el segundo redondeadas y el tercero ovaladas.

Si juegan dos niños, se apartaran las cartas restantes. Apartad también las orejas azules; no las vais a necesitar para este juego. Las demás orejas se ponen dentro del saquito.

Desarrollo del juego

Empieza el niño con las orejas más grandes. Si no lográis poneros de acuerdo, que empiece el jugador más joven sacando dos orejas del saquito.

- ¿Coincide una o ambas orejas en la forma y color con un animal de los que tienes enfrente? Entonces, encájalas en su agujero.
- Las orejas que no coincidan con los agujeros de tus animales, devuélvelas al saquito.

Pasa el saquito al siguiente jugador siguiendo el sentido de las agujas del reloj. También él deberá sacar dos orejas para intentar colocarlas en sus cartas de animales.

Fin del juego

Cuando un jugador haya reunido las orejas de todos sus animales, termina el juego. El jugador será el ganador y será nombrado "Gran Maestro de las Orejas".

Variante para orejeros impacientes

En vez de sacar 2 orejas por turno, podéis sacar 3.

2º Juego: La liebre tiene las orejas largas

Para 2 – 4 jugadores a partir de 4 años.

Reunir animales

*Cartas en la mesa,
orejas en el saquito,*

*sacar 1 oreja,
ponerla en su carta*

*sacar 1 oreja,
ponerla en la carta*

*oreja azul =
al saquito*

*¿Carta completada?
Quédatela*

*quien tenga
más cartas =
ganador*

¿Quién será, el que con suerte y un buen tacto, reúna la mayor cantidad de animales?

Preparación del juego

Colocad todas las cartas de animales, unas al lado de otras, encima de la mesa.

Todas las orejas –incluyendo las azules- se pondrán en el saquito.

Coged una oreja cualquiera y colocadla en su agujero.

Desarrollo del juego

El jugador que sepa mover mejor las orejas, empieza. Si no os ponéis de acuerdo, que empiece el más alto.

Saca una oreja del saquito y colócala en el agujero correspondiente.

- **¿Has sacado una oreja azul?**
No existe agujero para ella. Devuélvela al saquito.
- **¿Tiene el animal ahora las dos orejas?**
Quédate con la carta y colócala delante de ti.

Ahora le pasarás el saquito al siguiente jugador en sentido a las agujas del reloj.

Fin del juego

Cuando ya no queden cartas sin orejas y estén todas en frente de los jugadores que las hayan completado, termina el juego.

El jugador con más cartas de animales en su poder, ganará y será el mejor experto en orejas. Si hay varios jugadores con el mismo número de cartas de animales, ganarán todos juntos.

3er Juego: Tic, tac – animal

Para 2 - 4 jugadores tácticos a partir de 5 años.

*completar hilera
de 3 cartas*

El que logre colocar la última oreja de una hilera de tres cartas, ganará el juego.

Preparación del juego

Se mezclan bien las cartas de animales y se forma con ellas un cuadrado con tres hileras de tres cartas cada una. Se ponen aparte las orejas azules y el resto de las orejas se meten en el saquito.

Desarrollo del juego

El jugador que tenga uno de los animales ilustrados en las cartas, empieza. Si no os ponéis de acuerdo, que empiece el jugador mayor.

*sacar oreja,
ponerla en la carta*

Saca una oreja del saquito y colócala en el agujero correspondiente. Le toca al próximo jugador siguiendo el sentido de las agujas del reloj

Importante: No está permitido sacar dos orejas de la misma forma seguidas. Si esto pasa, se devuelve la oreja al saco y pasa el turno al siguiente jugador.

Fin del juego

*hilera completada
= ganador*

Cuando todas las cartas de una misma hilera (horizontal, vertical o diagonal) tengan todas sus orejas, el juego termina.

El jugador que coloque la última oreja será el ganador.

Variante del juego

El juego se complica al añadir las orejas azules:

- Quién saque una oreja azul, puede ponerla en el agujero correspondiente, si está libre.
- Quién saque la oreja del agujero dónde se encuentre la azul la puede intercambiar.
- La oreja azul se pone inmediatamente en otro agujero donde encaje.
- Si no hay ningún agujero para la oreja azul, ésta se aparta.

*juego con
orejas azules*

Tirare le orecchie

Una raccolta di orecchie piccole, grandi e colorate.

Per 2 – 4 bambini dai 3 ai 12 anni.

Ideatore: Brigitte Pokornik

Illustratore: Antje Flad

Durata del gioco: ogni giro circa 5 – 10 minuti

"tirami l'orecchio", miagola il gatto al cagnolino. "Ma fa attenzione!"

Il cane con molta cautela gli tira l'orecchio.

"Ehi, ma questo è il mio orecchio!", brontola l'orso. "L'orecchio del gatto ha tutt'altra forma!"

"Ma non è così facile", abbaia il cane molto perplesso.

"Forse c'è qualcuno che mi può aiutare?"



ITALIANO

Contenuto del gioco

9 carte con animali

21 orecchie in legno

1 sacchetto

1 istruzioni

Cari genitori,

Prima di iniziare il gioco fate prendere confidenza ai vostri bambini con i materiali del gioco.

Prendete le orecchie blu dal gioco. Tutte le altre orecchie mettetele nel sacchetto. Osservate le carte insieme al vostro bambino e spiegategli quali animali sono riportati sulle stesse e i versi che emettono.

Fate prendere al vostro bambino le orecchie di legno dal sacchetto. Osservate insieme le orecchie e aiutate il vostro bambino a ordinarle in base ai colori e collocarli nelle rispettive caselle previste.

1. Le mie orecchie le tue orecchie

Per 2 e 3 piccoli cercatori d'orecchie a partire dai tre anni.

Sentire le orecchie degli animali riportati sulle carte.

Prendere tre carte

Mettere tutte le orecchie nel sacchetto eccetto le tre orecchie blu.

Prendere due orecchie

*Le orecchie corrispondono?
Collocare sulla/e propria/e cartale
Le orecchie non corrispondono?*

Rimettere nel sacchetto

Trovate tutte le orecchie degli animali = vittoria

Chi con un po' di fortuna e un tatto più sensibile riesce a tirare fuori dal sacchetto le orecchie corrispondenti ai propri animali?

Preparazione del gioco

Ogni bambino sceglie tre carte con animali, sulle quali gli animali hanno diverse forme di orecchie: un animale deve avere orecchie triangolari, il secondo animale rotonde e il terzo orecchie a forma ovale.

Giocano solamente due bambini, le carte restanti vengono messe da parte. Mettete da parte le tre orecchie blu: non servono per questo gioco. Tutte le altre orecchie vengono messe nel sacchetto.

Svolgimento del gioco

Il bambino con le orecchie più grandi comincia il gioco. Se non riuscite a mettervi d'accordo comincia il bambino più giovane e prende due orecchie dal sacchetto.

- Uno o addirittura le due orecchie corrispondono sia nella forma che nel colore a quello davanti a te? Puoi mettere le orecchie corrispondenti nelle caselle delle carte degli animali.
- Le orecchie che non corrispondono a nessuno dei tuoi animali le rimetti nel sacchetto.

Passa il sacchetto al bambino successivo in senso orario. Anche lui farà lo stesso tentativo di estrarre dal sacchetto due orecchie e verificare se corrispondono a uno dei suoi animali.

Fine del gioco

Non appena un bambino ha raccolto tutte le orecchie dei tre animali finisce il gioco. Questo bambino ha vinto ed è il "grande maestro tiraorecchie".

Variante di gioco per tiratori di orecchie impazienti

Si possono estrarre dal sacchetto ben tre orecchie.

2. Il coniglio ha le orecchie lunghe

Per 2 – 4 bambini a partire dai 4 anni

Raccogliere animali

Mettere le carte al centro del tavolo.

Le orecchie nel sacchetto. Prendere un orecchio dal sacchetto metterlo sulla carta.

Prendere un orecchio metterlo sulla carta.

Orecchio blu = sacchetto

*Carta al completo?
Prendere carta e orecchie.*

Chi ha più carte vince il gioco.

Chi riesce a ottenere più animali?

Preparazione del gioco

Mettete tutte le carte con animali una accanto all'altra sul tavolo.

Mettere tutte le orecchie, anche quelle di colore blu, nel sacchetto.

Si preleva un orecchio dal sacchetto che va appoggiato sulla carta degli animali corrispondente.

Svolgimento del gioco

Il bambino che riesce a muovere meglio le orecchie comincia il gioco. Se non riuscite a mettervi d'accordo comincia il bambino più grande.

Prendere un orecchio dal sacchetto e appoggiarlo sulla carta corrispondente.

- **Hai preso un orecchio blu?**

Non c'è una carta corrispondente. Rimettilo nel sacchetto.

- **Finalmente l'animale sulla carta ha entrambe le orecchie?**

Come premio puoi prendere sia la carta che le orecchie e metterli davanti a te.

Poi passi il sacchetto al giocatore successivo rispettando il senso orario.

Fine del gioco

Il gioco finisce non appena l'ultimo animale ha entrambe le orecchie.

Il giocatore che è in possesso di più carte complete di orecchie è il più grande "esperto in orecchie".

Se più giocatori hanno lo stesso numero di carte complete di orecchie, vincono assieme.

3. Animale tic tac

Per 2 – 4 bambini a partire dai 5 anni

Mettere in serie tre carte

Mescolare le carte, formare tre serie di tre carte ciascuna.

Orecchie nel sacchetto.

Prendere un orecchio dal sacchetto metterlo sulla carta.

Una serie di tre carte completa di orecchie = vittoria.

Chi completa una serie di tre carte con orecchie vince il gioco.

Preparazione del gioco

Mescolare le carte e formare un quadrato con tre serie di tre carte ciascuna.

Mettere tutte le orecchie, eccetto quelle colore blu, nel sacchetto.

Svolgimento del gioco

Qualcuno di voi possiede uno degli animali che figurano sulle carte? Può iniziare. Se non riuscite a mettervi d'accordo comincia il bambino più grande di età.

Prendere un orecchio dal sacchetto e appoggiarlo sulla carta corrispondente. Poi tocca al giocatore successivo in senso orario.

Importante: non è consentito, prendere consecutivamente dal sacchetto due orecchie della stessa forma. Se dovesse comunque capitare, il secondo orecchio deve essere rimesso nel sacchetto e si passa il gioco al giocatore successivo.

Fine del gioco

Il gioco finisce non appena è stata completata una serie di carte completa di orecchie (verticale, orizzontale, obliquo).

Il giocatore che ha completato la serie per primo vince il gioco.

Variante

La cosa diventa più tattica se entrano in gioco anche le orecchie di colore blu.

- Chi pesca un orecchio blu, può metterlo in una casella corrispondente libera.
- Chi più tardi pesca l'orecchio che appartiene a quella casella può scambiarlo.
- L'orecchio blu viene messo in una nuova casella corrispondente libera.
- Se non ci sono più caselle libere, l'orecchio viene messo da parte.

Erfinder für Kinder

Inventive Playthings for Inquisitive Minds

Uitvinders voor kinderen · Crteur pour enfants joueurs

Inventor para los niños · Inventori per bambini



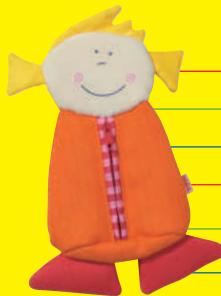
Baby & Kleinkind
Infant Toys

Jouets premier ge

Baby & kleuter

Beb y nio pequeo

Beb & bambino piccolo



Geschenke
Gifts
Cadeaux
Geschenken

Regalos

Regali

Kinderschmuck

Children's jewelry

Bijoux d'enfants

Kindersieraden

Joyera infantil

Bigiotteria per bambini



Kinderzimmer
Children's room

Chambre d'enfant

Kinderkamers

Habitacin infantil

Camera dei bambini

Kinder begreifen spielend die Welt. HABA begleitet sie dabei mit Spielen und Spielzeug, das ihre Neugier weckt, mit fantasievollen Möbeln, Accessoires zum Wohlfühlen, Schmuck, Geschenken und vielem mehr. Denn kleine Entdecker brauchen große Ideen.

Children learn about the world through play. HABA makes it easy for them with games and toys which arouse curiosity, with imaginative furniture, delightful accessories, jewelry, gifts and much more. HABA encourages big ideas for our diminutive explorers.

Les enfants apprennent  comprendre le monde en jouant. HABA les accompagne sur ce chemin en leur offrant des jeux et des jouets qui éveillent leur curiosité, des meubles pleins d'imagination, des accessoires pour se sentir  l'aise, des bijoux, des cadeaux et bien plus encore. Car les petits explorateurs ont besoin de grandes idées!

Kinderen begrijpen de wereld spelerwijs. HABA begeleidt hen hierbij met spellen en speelgoed dat nieuwsgierig maakt, fantasievolle meubels, knusse accessoires, sieraden, geschenken en nog veel meer. Want kleine ontdekkers hebben grote ideen nodig.

Los niños comprenden el mundo jugando. HABA les acompaña con juegos y juguetes, que despertan su interés, con muebles llenos de fantasía, accesorios para encontrarse bien, joyas, regalos y muchas cosas ms, pues, los pequeños aventureros necesitan grandes ideas.

I bambini scoprono il mondo giocando. HABA li aiuta con giochi e giocattoli che destano la loro curiosit, con mobili fantasiosi, accessori che danno un senso di benessere, bigiotteria, regali e altro ancora. Poich i piccoli scopritori hanno bisogno di grandi idee.